

PRESSEINFORMATION

3. Juli 2019

Konjunktur-Indikatoren zur chemisch-pharmazeutischen Industrie in Deutschland

Kennzahlen für das erste Halbjahr 2019

Vergleich mit dem 1. Halbjahr 2018 (Zahlen sind gerundet)		
	Veränderung in Prozent	Halbjahreswert 2019
▶ Produktion	- 6,5	-
▶ Chemie ohne Pharma	- 2,5	-
▶ Erzeugerpreise	+ 1,5	-
▶ Umsatz	- 4,0	95,9 Mrd. €
▶ Inland	- 2,0	35,5 Mrd. €
▶ Ausland	- 5,0	60,4 Mrd. €
▶ Beschäftigte	+ 0,5	464.800

Prognose 2019

Prognose für das Gesamtjahr 2019 (Veränderung in Prozent gegenüber 2018)	
Chemie mit Pharma	
▶ Produktion	- 4,0
▶ Erzeugerpreise	+ 1,0
▶ Umsatz	- 3,0 (auf 196,9 Mrd. Euro)
▶ Inland	- 1,0
▶ Ausland	- 4,5

Produktionsentwicklung Sparten im ersten Halbjahr 2019

Sparte	Veränderung ggü. 1. HJ 2018 in Prozent
► Anorganische Grundchemikalien	+ 1,5
► Petrochemikalien und Derivate	+/- 0,0
► Polymere	- 7,0
► Fein- und Spezialchemikalien	- 4,0
► Pharmazeutika	- 14,5
► Wasch- und Körperpflegemittel, Kosmetika	- 4,5

Der VCI vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen von rund 1.700 deutschen Chemieunternehmen und deutschen Tochterunternehmen ausländischer Konzerne gegenüber Politik, Behörden, anderen Bereichen der Wirtschaft, der Wissenschaft und den Medien. Der VCI steht für mehr als 90 Prozent der deutschen Chemie. Die Branche setzte 2018 203 Milliarden Euro um und beschäftigte rund 462.500 Mitarbeiter.

Kontakt: VCI-Pressestelle, Telefon: 069 2556-1496, E-Mail: presse@vci.de
<http://twitter.com/chemieverband> und <http://facebook.com/chemieverbandVCI>